

Amtsblatt

der Gemeinde



RHEINHAUSEN 

Rathaus direkt

Bürgerhaus · Hauptstraße 95 · 79365 Rheinhausen
Tel. Vorzimmer Bürgermeister Dr. Louis 076 43/91 07-12
E-Mail gemeinde@rheinhausen.de
www.rheinhausen.de

Bürgerbüro

Telefon 076 43/91 07-20 · Telefax 076 43/91 07-99
E-Mail buergerbuero@rheinhausen.de

Öffnungszeiten

Bürgermeisteramt Rheinhausen

Montag, Dienstag, Mittwoch	8.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat	10.00 - 12.00 Uhr

Freitag, 01. April 2011 · Jahrgang 25 · Nr. 13

Veranstaltungen

- 1. April 2011, 20.00 Uhr**
Konzert der Pianistin Olga Scheps
- 2. April 2011**
Radsportverein Oberhausen
12-Stunden-Volleyballturnier
in der Rheinmatthalle
- 2. - 3. April 2011**
HHG Rheinhausen
Verkaufsoffenes Rheinhausen
mit Frühlingsmarkt
- 3. April 2011, 11.30 Uhr**
Gemeinde Rheinhausen
Vernissage zur Fotoausstellung
„Rheinauen“ von Manfred Matzke
Anschließend Tag der offenen Tür
im Bürgerhaus
- 3. April 2011**
13.00 Uhr
SG Rheinhausen II – SV Breisach II
15.00 Uhr
SG Rheinhausen I – SV Breisach I
auf dem Sportgelände Niederhausen
- 9. April 2011**
Akkordeonclub Rheinhausen
Theaterabend im Bürgerhaus
- 9. April 2011 ab 15.00 Uhr**
TuS Turnen
Doppelwettkampf der Bezirks-/Verbandsliga
in der Rheinmatthalle
- 10. April 2011, 19.00 Uhr**
Pfarrkirche Oberhausen Geistliches Konzert

Nächste Papiersammlung
der Vereine am
Samstag, 9. April 2011
durch den Sportclub Niederhausen



Bürgerhaus Rheinhausen – Tag der offenen Tür am Sonntag

Rheinhausen erfindet sich neu mit dem Bürgerhaus in der Mitte zwischen Ober- und Niederhausen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild von dem neuen Bürgerhaus mit Bürgermeisteramt, Bibliothek und Konzert- und Festsaal zu machen.

Tag der offenen Tür an diesem Sonntag, 3. April 2011 von 12-18 Uhr

- | | |
|-----------|--|
| 11.30 Uhr | Eröffnung der Fotoausstellung „Rheinauen“ von Manfred Matzke im Foyer des Bürgerhauses |
| Ab 12 Uhr | Mittagstisch durch den Freundeskreis Rheinhausen-Wisla |
| Ab 14 Uhr | Kaffee und Kuchen durch die Frauengemeinschaften Ober- und Niederhausen |

Den ganzen Tag über Programm auf der Bühne des Konzert- und Festsaales:

- | | |
|-----------|---|
| 13.30 Uhr | Einblick in die Arbeit der Chorgruppe des Musikvereins Oberhausen |
| 14.00 Uhr | Auftritt des Kindergartens Oberhausen |
| 14.30 Uhr | Jugendkapelle des Musikvereins Oberhausen |
| 15.00 Uhr | Auftritt des Kindergartens Niederhausen |
| 16.00 Uhr | Auftritt der Kindertanzgruppe „Grashüpfer“ |

Informationsstände von den Gemeinden Rheinhausen, Wittisheim/Frankreich, Wisla/Polen, Europa-Union, Landkreis Emmendingen, Schulen Rheinhausen, Rhin vivant/Ranger Taubergießen, Staatliche Forstverwaltung, Deutsches Rotes Kreuz, Sozialverband VdK, Tandem Freiwilligenzentrale Emmendingen. Geöffnet sind auch das gegenüberliegende Feuerwehrgerätehaus, der Bauhof und das Musikzentrum.

Zusätzlich Verkaufsoffener Sonntag und Frühlingsfest des örtlichen Gewerbevereins „Handel, Handwerk und Gewerbe Rheinhausen“.

Heute Abend um 20 Uhr im Bürgerhaus Rheinhausen: Klavierkonzert der Echo-Preisträgerin Olga Scheps. Wenige Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

NOTRUF - INFORMATIONEN

RHEINHAUSEN Bereitschaftsdienste

Bürgermeisteramt Rheinhausen
 Zentrale: 07643 9107-0
 Bürgerbüro 07643 9107-20
 Büroleiterin des
 Bürgermeisters 07643 9107-12
 Amt für Bürgerdienste 07643 9107-14
 Amt für Rechnungswesen und
 Vermögensverwaltung 07643 9107-16
 Gemeindekasse 07643 9107-17
 07643 9107-18
 Telefax 07643 9107-99

Öffnungszeiten Bürgerbüro:
 Montag 08.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag, Mittwoch durchgehend
 Donnerstag 08.00 - 18.00 Uhr
 durchgehend
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Bauhof 9107-30
 Wassermeister Harald Schmider 9107-31
 Klärwerk 9107-32
 Klärwärter Oliver Kirschning 9107-33
Notfallnummer der Gemeinde 9107-77

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
 Notruf 112
 Kommandant Thorsten Heckel 932096
 Vertretung
 Stv.-Kdt. Markus Kossmann 6968
 Stv.-Kdt. Andreas Lang 933799
 Feuerwehrgerätehaus 9107-40
 Schule 9107-50

Polizei
 Notruf 110
Polizeiposten
 Kenzingen Tel.: 07644/9291-0
 Fax: 07644/9291-20

EnBW Regional AG
Bezirkszentrum Ettenheim 07822/8984-0
 Störungsmeldestelle 0800-36 29 477

Wasserversorgung
 Zentrale Störungsmeldestelle 0180 2767767
 (24-Std.-Service, 6 Cent pro Anruf)

Rheinmatthalle 8238
Tierkörperbeseitigung 07774 9339-0

Vergiftungs-
Informationszentrale 0761/270-4361

Kath. Pfarrämter
 Oberhausen 308
 Fax 913481

Forstrevier Rheinhausen
 Alex Schulz Tel. Büro 07822/30 01 60
 Fax 07822/30 01 61
 Handy 0175/2 23 31 13

RAMSAR/Taubergießen-Ranger
Michael Georgi
 Herr Georgi ist erreichbar:
 in den Monaten April - September von Di - Sa
 8.00 - 8.30 Uhr, in den Monaten Oktober - März
 von Do - Fr von 8.00 - 8.30 Uhr, im Zollhaus an
 der Rheinfähre und in diesem Zeitraum auch te-
 lefonisch unter 07822/44 02 41.

Öffnungszeiten Grünschnittannahmestelle:
 Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis
 12.00 Uhr.
 In den Monaten März/April und Oktober/No-
 vember: Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von
 10.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Herbolzheim
 freitags 13.00 - 17.00 Uhr
 samstags 09.00 - 13.00 Uhr
Abfallberatung 07641/451-9700
 BRH-Rettungshundestaffel
 Oberrhein 07621/19222

Technisches Hilfswerk (THW) 07641/2181
 Rettungsleitstelle

Telefonseelsorge 0800-1110111
 (rund um die Uhr)

Sozialstation St. Franziskus,
Unterer Breisgau e.V.
 Herbolzheim, Maria-Sand-Straße 10
 Telefon 07643/91 30 80 - Pflegedienst
 Telefon 07643/91 30 81 - Verwaltung
 Telefon 07643/91 30 82 - Fax-Nummer

Fachstelle Sucht
Beratung, Behandlung, Prävention
 Hebelstr. 27, Emmendingen
 Telefon 07641/93 35 89-0
 Mo - Fr 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
 Di ab 11 Uhr
 Mi bis 18 Uhr

Service-Nr. der PrimaCom
 als Betreiber des TV-Kabelnetzes:
 0180/5 22 16 16

24-Stunden Rohrreinigungs-Notdienst
 Gebr. Förster GmbH 07824/20 36

Arzt
Ärztlicher Notfalldienst
 an Wochenenden und Feiertagen
 von Sa 8.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr
 Telefon 01805/1 92 92-3 20
 an Werktagen (Mo - Fr)
 rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an
**Notruf-Fax ist an die Rettungs- und Feu-
 erwehrleitstelle: 07641/46 01-77 (nur für
 schwerhörige, ertaubte, gehörlose und
 sprachgeschädigte Personen)**

Zahnarzt
 Am Wochenende und an Feiertagen erfah-
 ren Sie den zahnärztlichen Notdienst unter
 der Rufnummer: 0180/3 222 555 70

Krankentransport
 Integrierte Leitstelle Emmendingen 19222

Tierärztlicher
Bereitschaftsdienst
 Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar
 ist:

Sonntag, 03. April 2011:
 Tierarzt Dr. Kissel,
 Offenburger Str. 23, 79341 Kenzingen
 Telefon: 07644 559

Apotheken-Notfalldienst
 Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr

01.04.2011
 Stadt-Apotheke Kenzingen
 Tel.: 07644 205
02.04.2011
 Bienenberg-Apotheke Malterdingen
 Tel.: 07644 6677
03.04.2011
 Thomas-Apotheke Herbolzheim
 Tel.: 770
04.04.2011
 St. Katharina-Apotheke Endingen
 Tel.: 07642 8685
05.04.2011
 Rathaus-Apotheke Kenzingen
 Tel.: 07644 304
06.04.2011
 Mithras-Apotheke Riegel
 Tel.: 07642 7820
07.04.2011
 St. Blasius-Apotheke Wyhl
 Tel.: 07642 7183
08.04.2011
 Stadt-Apotheke Herbolzheim
 Tel.: 336

Impressum
 Rathaus direkt
 Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde
 Rheinhausen
 Auflage: 1.626
 Erscheinungsweise: wöchentlich
 Herausgeber: Bürgermeisteramt Rheinhausen,
 Hauptstraße 95, 79365 Rheinhausen,
 Telefon 07643 9107-0, Fax 07643 9107-99
 E-Mail: gemeinde@rheinhausen.de
 Homepage: www.rheinhausen.de
 Redaktion: Ingrid Kern,
 Telefon 07643 9107-20, Fax 07643 9107-99
 Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Dr. Dr. Jürgen Louis o.V.i.A.;
 Für die Vereinsmitteilungen: der jeweilige Vereinsvorstand;
 Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Primo Verlag
 Druck und Verlag: Primo Verlag, Anton Stähle,
 Postfach 1254, 78329 Stockach, Telefon
 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
 E-Mail: info@primo-stockach.de,
 Homepage: www.primo-stockach.de

Die Verteilung des Amtsblattes erfolgt durch die Firma „badenkurier GmbH“, Ruster Straße 8, 77975 Ringsheim, Telefon: 07822 446228, Fax 07822 446220, E-Mail: info@badenkurier-gmbh.de, Ansprechpartner: Herr Neulen oder Frau Richter.

Bürgerhaus Rheinhausen ist der neue gesellschaftliche Mittelpunkt

Rheinhausen ist mit seinem neuen Bürgerhaus im 21. Jahrhundert angekommen. Der architektonisch anspruchsvolle Bau prägt das neue städtebauliche Gesicht Rheinhausens in der Mitte der Gemeinde zwischen den Ortsteilen Ober- und Niederhausen.

Im Bürgerhaus befinden sich neben dem Bürgermeisteramt ein großer Konzert- und Festsaal und eine Bibliothek. Sämtliche Räume des Bürgerhauses erschließen sich über ein lichtdurchflutetes Foyer. Zentrale Anlaufstelle für die Bürger ist angrenzend an das Foyer das Bürgerbüro. Die übrigen Büros der Gemeindeverwaltung sind auf der Galerie oberhalb des Foyers untergebracht.

Bürgermeister Dr. Jürgen Louis freut sich über die neuen Möglichkeiten, die das Bürgerhaus vor allem den Vereinen bietet. Bislang mussten größere kulturelle Veranstaltungen in die Sporthalle ausweichen. Mit dem für 440 Besucher ausgelegten Konzert- und Festsaal und dem angrenzenden Foyer steht der Kultur nun ein hochwertiger Veranstaltungsort mit einer ausgezeichneten Akustik in der Mitte der Gemeinde zur Verfügung. Auch die ehemals getrennten katholischen öffentlichen Büchereien aus Ober- und Niederhausen haben die gemeindliche Entwicklung genutzt und werden fortan gemeinsam die Bibliothek im Bürgerhaus betreiben. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass das neue Haus im Unterschied zu den ehemaligen Festhallen barrierefrei zugänglich ist und nun auch ältere Menschen wieder leichter am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

Nicht jede öffentliche Einrichtung gibt auch der Kunst so sehr Raum wie das Bürgerhaus. Für Architekt Walter Hess tragen gerade die Auswahl an Schwarzweißfotos in den Büros der Verwaltung, die beiden Gemälde im Bürgermeisterzimmer, die Tulla-Büste auf der Galerie und ein groß aufgezogenes Foto des Freiburger Fotokünstlers Manfred Matzke vom Kanalspitz im Taubergießen zu der durchgängigen Formensprache und der einheitlichen Handschrift im Gebäude bei.

Die Gemeinde Rheinhausen stellt ihr neues Bürgerhaus an diesem Sonntag zwischen 12 und 18 Uhr der Öffentlichkeit vor. Begonnen wird der Tag um 11.30 Uhr mit der Eröffnung einer Fotoausstellung über die Rheinauen von Manfred Matzke. Zu sehen sind im Foyer des Bürgerhauses 25 Schwarzweißfotos, die Matzke in den vergangenen Jahrzehnten mit einer Plattenkamera aufgenommen hat.

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf der Bühne im Konzert- und Festsaal unterhält die Gäste den ganzen Tag. Zudem stellen sich an Informationsständen im Saal mehrere öffentliche Einrichtungen wie Rheinhausens Partnergemeinden Wisla und Wittisheim oder das Rote Kreuz vor. Auch für das leibliche Wohl ist mit einem Mittagstisch des Freundeskreises Rheinhausen-Wisla und Kaffee und Kuchen der beiden Frauengemeinschaften reichlich gesorgt.

Altenwerke Ober- und Niederhausen und VdK Rheinhausen zu Gast im Bürgerhaus

Die beiden Altenwerke aus Ober- und Niederhausen und die Mitglieder des VdK Rheinhausen hatten in der vergangenen Woche die Gelegenheit, als Erste vor der offiziellen Eröffnungsveranstaltung am Freitag einen Blick in das neue Bürgerhaus zu werfen.



Vollbesetzte Reihen im Bürgerhaus beim Besuch der Altenwerke und des VdK

Rund 150 Seniorinnen und Senioren waren der Einladung der Gemeinde Rheinhausen gefolgt, um bei Kaffee und Kuchen den Konzert- und Festsaal ausgiebig in Augenschein zu nehmen. Unterhalten wurden sie dabei über drei Stunden lang von den Oberhüsemern Handörglern, denen nochmals ein besonderer Dank für die Gestaltung des musikalischen Rahmenprogramms gilt.



Den Kuchenspendern wie auch den zahlreichen Helfern der Frauengemeinschaften Ober- und Niederhausen gilt ebenfalls ein ganz herzliches Dankeschön für die vorzügliche Bewirtung.

In 25er-Gruppen führte Bürgermeister Dr. Jürgen Louis die Gäste durch alle Räume des Bürgerhauses, angefangen beim Foyer über das Bürgerbüro, den Ratssaal, den Raum Tannenberg und die Bibliothek bis hin auf die Galerie. Hier ging es dann weiter ins Trauzimmer, das Vorzimmer des Bürgermeisters, das Bürgermeisterzimmer und die weiteren Büros der Gemeindeverwaltung.

An diesem Tag gab es von den Gästen viel Positives über das neue Bürgerhaus zu hören, vor allem die zahlreichen Möglichkeiten, die einzelnen Räume miteinander zu kombinieren, beeindruckten die Mitglieder der Altenwerke und des VdK. Namens der Gemeinde konnte Bürgermeister Dr. Louis den Seniorinnen und Senioren zum Abschied ein ganz besonderes Geschenk überreichen, nämlich einen Gedichtband von Gustav Koßmann. In diesem Gedichtbuch hat Gustav Koßmann Gedichte und Geschichten in Mundart festgehalten. Eine bleibende Erinnerung an diesen schönen Tag im Bürgerhaus.

Weitere Bücher können zum Preis von 7,90 EUR im Bürgerbüro erworben werden.

Landtagswahl im Bürgerhaus

Zwei Tage nach der Einweihung des Gebäudes stand im Bürgerhaus bereits die erste Wahl an. Am Sonntag wählte die gesamte Gemeinde im Foyer des Bürgerhauses einen neuen Landtag. Erstmals war im Bürgerhaus allen Bürgern ein barrierefreier Zugang ins Wahllokal möglich. Auch den Wahlvorständen gefiel der neue Wahlraum.



Bildeindrücke von der Eröffnung der Bibliothek im Bürgerhaus



Gelungene Premiere: Bibliothek im Bürgerhaus feierlich eröffnet

Am vergangenen Freitag wurde die Bibliothek im neuen Bürgerhaus feierlich eröffnet. Gleichzeitig segneten Pfarrer Andreas Mair und Pfarrerin Theodora Pitzke die Bibliothek und das Bürgerhaus. Bürgermeister Dr. Jürgen Louis konnte zahlreiche Gäste willkommen heißen, die der ersten öffentlichen Veranstaltung im Foyer des Bürgerhauses beiwohnen wollten. Aus der Nähe von Paris war sogar der Eigentümer der Herstellerfirma der Bibliothek angereist.

In seiner Begrüßung ging Bürgermeister Dr. Louis auf das gemeinsame Anliegen der Gemeinde und der Pfarrgemeinde ein, mit der Bibliothek im Bürgerhaus einen Ort der Begegnung zu schaffen. Er dankte der Kirchengemeinde St. Ulrich und Achatius als Trägerin der Bibliothek, Pfarrer Mair, dem Büchereiteam mit Regina Bill, Beate Gitzinger, Silke Kaltenhäuser, Claudia Kempf, Sabine Kunzweiler, Hannelore Metzger, Dorothea Moser, Rita Weis, dem Bilderbuchkino-Team mit Birgit Huber und Astrid Metzger sowie der Bibliotheksstelle bei der Erzdiözese Freiburg, dass sich alle für diesen gemeinsamen Weg eingesetzt haben.

Bürgermeisterstellvertreter Heinz Erhardt sprach für den Gemeinderat einen ganz besonderen Dank an Bürgermeister Dr. Jürgen Louis aus, der sich unermüdlich für das Zusammenwachsen der beiden Ortsteile eingesetzt habe und dem es gelungen sei, zahlreiche Fördertöpfe für das neue Bürgerhaus zu erschließen.

Pfarrer Mair freute sich darüber, dass die Bibliothek Platz im Bürgerhaus gefunden hat und nun beide Büchereiteams an einem so zentralen Ort ihr Angebot für die Leser bereithalten können. Lothar Gantner von der Bibliotheksstelle bei der Erzdiözese Freiburg, der den Weg der beiden Büchereiteams in den vergangenen Wochen begleitet hatte, ergänzte, dass jetzt zusammenwachsen, was zusammengehört.

Die Eröffnungsveranstaltung wurde musikalisch umrahmt von der Band MIX UP – Eva and Friends. Eva Maurer und ihrer Freunde traten im Bürgerhaus erstmalig in dieser Zusammensetzung auf und wussten das Festpublikum mit ihren einfühlsamen Balladen zu begeistern.

Inhaltlich wurde auch einiges geboten. Anton Wild berichtete über die Mundart in Ober- und Niederhausen und gab mit seinem Schwiegersohn Michael Bach Tonbeispiele von einer CD wieder, auf der Mund-

arttexte eines Mundartseminars festgehalten sind. Die CD kann zum Preis von 10 EUR im Bürgerbüro erworben werden.

Max Stehlin las im Anschluss mehrere Gedichte aus dem Gedichtband von Gustav Koßmann in Mundart vor. Dieser Gedichtband kann ebenfalls im Bürgerbüro zum Preis von 7,90 EUR erworben werden.

Eine besondere Überraschung bereitete Werner Bürk von der Herbolzheimer und Kenzinger Buchhandlung Bücherwurm dem Büchereiteam. Er überreichte eine Bücherspende im Wert von 1000 EUR.

Die Festveranstaltung klang mit einem gemütlichen Beisammensein aus. Die letzten Gäste – darunter zahlreiche Gemeinderäte – hielten bis weit nach Mitternacht aus und freuten sich über die sehr gelungene Premiere im neuen Bürgerhaus.

Spende des SC Niederhausen an die Kindergärten

Andre Gutenkunst, der Vorsitzende des SC Niederhausen, und Walter Unser, überreichten im Beisein von Bürgermeister Dr. Jürgen Louis Spenden von jeweils 600 EUR der Bouleabteilung des SC Niederhausen an die beiden Kindergärten in Ober- und Niederhausen. Die beiden Leiterinnen Angelika Mandel (Kindergarten Oberhausen) und Monique Härringer (Kindergarten Niederhausen) nahmen die Spenden mit großer Freude entgegen und versprachen, die Gelder für weitere Anschaffungen in ihren Einrichtungen im Interesse der Kinder zu verwenden. Auch Bürgermeister Dr. Jürgen Louis bedankte sich namens der Gemeinde Rheinhausen für die großzügigen Spenden.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 23. März 2011 folgende Beschlüsse gefasst:

Beseitigung der Hochwasserschäden im Taubergießen

Die Gemeinde Rheinhausen begrüßt die Herstellung eines natürlichen Geschwemmselfangs. Die Gemeinde Rheinhausen hält daran fest, dass zusätzlich die Breschen zu schließen sind.

Bürgerhaus:

a) Vergabe der Gebäudeunterhaltsreinigung

Die Gemeinde Rheinhausen vergibt die Gebäudeunterhaltsreinigung an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, dies ist die Firma awell-Service aus Breisach zum Angebotspreis von 1.338,92 EUR brutto.

Bürgerhaus:

b) Vergabe der Außenanlagen, 2. Bauabschnitt

Die Gemeinde Rheinhausen beauftragt die Fa. Knobel aus Malterdingen mit der Maßnahme Außenanlage Bürgerhaus - Bauabschnitt 2, zu einem Angebotspreis von 151.601,01 EUR brutto.

Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB für den Bereich „Südliche Rathausstraße - Ostseite“; Gemarkung Oberhausen

– Behandlung der eingegangenen Anregungen

– Satzungsbeschluss gem. § 34 (4) Satz 1 Nr. 3 BauGB

1. Der Gemeinderat beschließt nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange unter und gegeneinander die Behandlung der eingegangenen Anregungen entsprechend der beigefügten Anlage.

2. Der Gemeinderat beschließt die Ergänzungssatzung „Südliche Rathausstraße - Ost-

seite“ gem. § 34 (4) Satz 1 Nr. 3 BauGB (Satzungsbeschluss).

Vergabe der Erschließungsarbeiten Südliche Rathausstraße

Die Gemeinde Rheinhausen vergibt die Erschließungsarbeiten der südlichen Rathausstraße an den wirtschaftlich günstigsten Bieter, dies ist die Firma Amann aus Sasbach mit einem Angebotspreis von 16.928,01 EUR brutto.

Zustimmung der Gemeinde Rheinhausen zur Sanierung des Feldweges beim Friedhof Niederhausen

Die Gemeinde Rheinhausen ist mit der Sanierung des Wirtschaftswegs vom Friedhof bis zur Ringsheimerstraße in der von der Jagdgenossenschaft Niederhausen vorgeschlagenen Form einverstanden.

Vorlage und Beschlussfassung über Bauanträge

Der Gemeinderat erteilt zu 2 Bauanträgen das Einvernehmen.

Bürgermeistersprechstunde und Bürgerbüro

im Rathaus Rheinhausen

Wegen dem bevorstehenden Festwochenende fällt die Bürgermeistersprechstunde aus. Auch das Bürgerbüro ist nicht geöffnet.

Die nächste Bürgermeistersprechstunde findet am

Samstag, 7. Mai 2011 von 10.00 – 12.00 Uhr

statt. Das Bürgerbüro ist in dieser Zeit ebenfalls geöffnet.

Gesprächstermine mit Bürgermeister Dr. Jürgen Louis können jederzeit unter Telefon 07643 9107-11 vereinbart werden. Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Gemeinde Rheinhausen
Landkreis Emmendingen

ERGÄNZUNGSSATZUNG

über den Einbezug von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil gemäß § 34 Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 BauGB für den Bereich „Südliche Rathausstraße – Ostseite“; Gemarkung Oberhausen

Der Gemeinderat der Gemeinde Rheinhausen hat am 23.03.2011 folgende Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4, Satz 1, Nr. 3 BauGB unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften beschlossen.

- * Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585)
- * Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- * Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58)
- * § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010 (GBl. S. 793)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil im Bereich „Saubuck“ / südliche Rathausstraße in Oberhausen wird durch die Satzung auf der Ostseite um Teile der Flurst. Nrn. 1242, 1244/1, 1245 und 1246 erweitert. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der zugehörigen Planzeichnung.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Die Ergänzungssatzung „Südliche Rathausstraße – Ostseite“ besteht aus der Planzeichnung im Maßstab 1 : 1000 vom 23.03.2011 und den in dieser Satzung enthaltenen textlichen Festsetzungen. Beigefügt ist die Begründung vom 23.03.2011.

§ 3

Zulässigkeit von Vorhaben

Die Zulässigkeit von Vorhaben richtet sich nach § 34 BauGB. Einschränkend werden Festsetzungen gemäß § 4 dieser Satzung getroffen.

§ 4

Ergänzende Festsetzungen

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Im Ergänzungsbereich B sind nur Nebenanlagen i.S.v. § 14 Abs. 1 BauNVO sowie landwirtschaftliche Betriebsgebäude zulässig. Eine Wohnnutzung ist ausgeschlossen.

2. Überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

Im Ergänzungsbereich A sind Hauptgebäude nur innerhalb der im Lageplan eingezeichneten Baugrenze zulässig.

3. Pflanzgebote (§ 9 (1) Nr. 25 a BauGB)

1. Pro angefangener 500 m² Grundstücksfläche sind mindestens 5 standortheimische Sträucher zu pflanzen und dauerhaft zu pflegen.

Größe: 2 x verpflanzt 60-100 cm
Artenempfehlung: Roter Hartriegel (*Cornus sanguinea*), Hasel (*Coryllus avellana*), Pfaffenhütchen (*Euonimus europäus*), Liguster (*Ligustrum vulgare*), Schlehe (*Prunus spinosa*), Hundsrose (*Rosa canina*), Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*)

2. Entsprechend den im Plan eingetragenen Pflanzgeboten, sind zur Ortsrandeingrünung, standortheimische, hochstämmige Laubbäume oder hochstämmige Obstbäume zu pflanzen und dauerhaft zu pflegen.

Größe: 3 x verpflanzt, Stammumfang 14-16 cm

Artenempfehlung: Feldahorn (*Acer campestre*), Hainbuche (*Carpinus betulus*), Esche (*Fraxinus excelsior*), Vogelkirsche (*Prunus avium*), Stieleiche (*Quercus robur*), Winterlinde (*Tilia cordata*).

4. Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

1. Unverschmutztes Niederschlagswasser ist auf den privaten Grundstücken über eine belebte Bodenschicht zu versickern. Bei der Herstellung der Versickerungsanlagen ist

die Verordnung des Ministeriums für Umwelt und Verkehr über die dezentrale Beseitigung von Niederschlagswasser sowie das Arbeitsblatt der Abwassertechnischen Vereinigung (ATV) zur Bemessung von Versickerungsanlagen zu berücksichtigen.

2. Sollte eine Versickerung aufgrund zu hoher Grundwasserstände nicht möglich sein, ist das auf den Baugrundstücken anfallende Niederschlagswasser in Retentionszisternen zu sammeln. Die Retentionszisternen sind auf ein sich selbstständig entleerendes Volumen von 2 cbm pro 100 qm abflusswirksame Fläche auszuliegen, wobei der Drosselabfluss auf 0,2 l/s pro cbm Zisternenvolumen einzustellen ist. Nicht selbstständig entleerendes Nutzvolumen, z. B. zur Gartenbewässerung, ist dem vorgenannten Volumen aufzuschlagen.

Das Speichervolumen der Zisterne kann unterschritten werden, wenn durch Berechnung nachgewiesen wird, dass im Zusammenwirken mit einer vorgeschalteten extensiven oder intensiven Dachbegrünung eine entsprechende Rückhalteleistung erreicht wird. Die Berechnung ist mit dem Bauantrag einzureichen.

Falls aus der Zisterne Wasser für die WC-Spülleitung und/oder für die Waschmaschine verwendet werden soll, kann auf die Retention verzichtet werden, wobei in diesem Fall eine Wasseruhr einzubauen ist. Die Zisternen müssen dann mindestens 3 cbm und je angefangene 50 qm Dachfläche mindestens 1 cbm Volumen umfassen.

Abhängig vom gewählten System können für außergewöhnliche Starkregenereignisse Notüberläufe in öffentliche Entwässerungseinrichtungen eingerichtet werden. Ist dies technisch nicht möglich (z. B. Rückstau), so ist das für die Retentionszisterne oben genannte Volumen von 2 cbm mindestens auf 3 cbm bei gleichbleibendem Drosselabfluss von 0,2 l/s zu erhöhen.

3. Kupfer-, zink- oder bleigedachte Dächer sind im Bebauungsplangebiet nur zulässig, wenn sie beschichtet oder in ähnlicher Weise behandelt sind, um einen Schadstoffeintrag in das Grundwasser zu verhindern.

4. Stellplätze sind mit wasserdurchlässigen Oberflächen zu befestigen (z.B. wassergebundene Decken, Pflaster mit Rasenfugen, Schotterrasen) und mit einem geringen Gefälle und ohne Schwelle zu angrenzenden, unbefestigten Flächen auszubilden.

§ 5

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 34 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Rheinhausen, den 24.03.2011
gez. Dr. Louis, Bürgermeister

Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse der Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg am 27.03.2011

Reg.-Bezirk: Freiburg
 Wahlkreis: 49 Emmendingen
 Landkreis: Emmendingen
 Gemeinde: 79365 Rheinhausen

Statistische Gemeindekennziffer	Erfasster Bereich	Wahlberechtigte					Wähler		Stimmabgabe			
		laut Wählerverzeichnis		Wahlschein- empfänger nach § 18 Abs. 2 LWO	insgesamt	insgesamt	darunter mit Wahlschein	insgesamt	Abgegebene Stimmen			
	Wahlbezirk Briefwahlvorstand Gemeinde Wahlkreis	Ohne Vermerk „W“ (Wahlschein)	Mit Vermerk „W“ (Wahlschein)	A1	A2	A3	A	B	C	D	ungültig	gültig
	Wahlbezirk 001-01	1.095	143				1.238	723	B1		11	712
	Wahlbezirk 001-02	1.303	154				1.457	827			19	808
	Zwischensumme Wahlbezirke	2.398	297				2.695	1.550			30	1.520
	Briefwahl 001-009							282			4	278
	Zwischensumme Briefwahlergebnis							282			4	278
	Gesamtsumme Gemeinde	2.398	297				2.695	1832			34	1.798

Von den gültigen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag

	Nr. 1 CDU	Nr. 2 SPD	Nr. 3 GRÜNE	Nr. 4 FDP	Nr. 10 DIE LINKE	Nr. 11 REP	Nr. 14 NPD	Nr. 15 ödp	Nr. 16 PBC	Nr. 18 PIRATEN
Wahlbezirk 001-01	364	150	129	13	15	13	2	16	-	10
Wahlbezirk 001-02	374	157	186	20	24	11	9	13	1	13
Briefwähler	137	62	52	10	5	1	-	5	-	6
Gesamtsumme Wahl	875	369	367	43	44	25	11	34	1	29

Ablesung der Hauptwasserzähler zum 31. März 2011

Liebe/r Hausbesitzer/in, Liebe/r Hausmeister/in oder Verwalter/in,

wie in den vergangenen Jahren möchten wir Sie bitten, den Wasserzählerstand selbst zu ermitteln und uns mitzuteilen. Das hat in den allermeisten Fällen auch sehr gut funktioniert. Für Ihre Mühe und Mithilfe danken wir Ihnen hierfür recht herzlich.

Nun steht erneut die Ablesung an, um die wir Sie hiermit wiederum bitten. Sie helfen dadurch mit, der Gemeinde Kosten zu sparen.

Wir bitten Sie, den Stand des Hauptwasserzählers des Gebäudes (keine Wohnungszwischenzähler) zum 31. März 2011 abzulesen und spätestens bis zum 15. April 2011 der Gemeinde mitzuteilen.

Zählerstände können Sie

- mit dem beigefügten Abschnitt (in den Briefkasten des Bürgerhauses, Hauptstr. 95)
- telefonisch an 9107 - 18
- per telefax 9107 - 99
- e-mail metzger@rheinhausen.de
- oder online im Internet www.rheinhausen.de

mitteilen.

Sollten Sie uns bis zum 15. April 2011 den Zählerstand nicht mitgeteilt haben, müssen wir die Verbrauchsstelle schätzen.

Die Kaltwasserzähler haben eine Eichdauer von 6 Jahren. Nach Erreichen der Eichfälligkeit werden die Zähler durch den Wassermeister ausgetauscht. Der bei Ausbau festgestellte Zählerstand wird bei der Abrechnung herangezogen. Achten Sie bitte daher darauf, dass keine falschen Zählerstände abgeliefert werden.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns sehr herzlich bei Ihnen.

Dr. Jürgen Louis – Bürgermeister

▼ Bitte zurücksenden an

**Gemeindeverwaltung Rheinhausen
- Verbrauchsabrechnung -
Hauptstraße 95**

79365 Rheinhausen

Zählerstand (5stellig)					
----------------------------	--	--	--	--	--

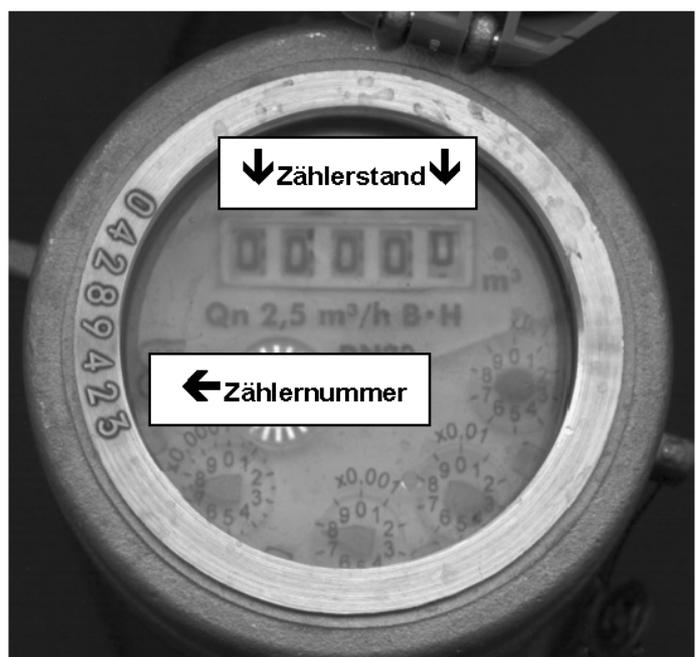
Zähler- nummer					
-------------------	--	--	--	--	--

Absender:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Tel.-Nr. für Rückfragen





**Müllabfuhrtermine
für den Monat April 2011**
Donnerstag, 14. April 2011
Freitag, 29. April 2011

Um Beachtung wird gebeten!



Erste Arbeitseinsätze in den Grünanlagen



Wenn das Frühjahr kommt, beginnt auch die Pflege der vielen Grünanlagen in der Gemeinde. Viele Anlagen sind mit wunderschönen Rosenarten bepflanzt, die sehr viel Pflege brauchen. Normale Erde kann nicht immer 100 % frei von Wurzelunkräutern sein. Wird der Pflegeaufwand vernachlässigt, weil es oft ein zeitliches Problem ist und auch noch andere anfallende Arbeiten zu erledigen sind, vermehren sich „Wildkräuter“, wie Quecke, Winde oder der Giersch explosionsartig. Auch der erste Rasenschnitt lässt nicht lange auf sich warten. Es stehen insgesamt vier Rasenmäher zur Verfügung, die an manchen Tagen alle zum Einsatz kommen, damit in beiden Ortsteilen die Grünflächen Schuss gehalten werden.

Sicherheit im Alter

Vortragsreihe für Senioren im Landkreis Emmendingen

Senioren als Opfer von Straftaten „Unterwegs auf der Straße“: Tipps zum Taschendiebstahl und Handtaschenraub sowie zu unlauteren Kaffee- und Werbefahrten.

„Wenn’s daheim klingelt“: Zeitschriftenwerber, falsche Amtspersonen, Betrüger und Trickdiebe an der Haustüre. Wie kann man angebliche Gewinnmitteilungen erkennen und sich dadurch vor Schaden schützen.

Referent: Kriminalhauptkommissar Walter Roth, Koordinator der Polizeilichen Prävention im Landkreis Emmendingen

Polizeidirektion Emmendingen, zuständig für den Landkreis Emmendingen mit zwei Polizeirevieren (Emmendingen, Waldkirch) und vier Polizeiposten (Denzlingen, Elzach, Endingen, Kenzingen).
Polizeidirektion: 79312 Emmendingen, Karl-Friedrich-Str. 96, Tel.: 07641 582-0

Vortrag am Dienstag, 5. April 2011 von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr im **Bürgerhaus, Hauptstraße 95, 79365 Rheinhausen**

Ferienbetreuung an der Grundschule Rheinhausen

Es laufen die Planungen für die Betreuung in den Osterferien vom 18. – 29.04.2011 (KW 16 und 17/2011). Es ist erforderlich, dass Sie bei Bedarf Ihr Kind schon jetzt anmelden.

Haben Sie Interesse? Melden Sie Ihr Kind bitte gleich an. Bei Fragen zur Ferienbetreuung wenden Sie sich bitte direkt an Frau Kern, Bürgermeisteramt, Tel. 9107-20.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Dr. Jürgen Louis, Bürgermeister

Anmeldung für die Ferienbetreuung an der Grundschule Rheinhausen

Erziehungsberechtigte:.....

Vorname und Name des zu betreuenden Kindes:.....

Straße und Hausnummer:.....

Telefonnummer für evtl. Notfall:.....

Gewünschte Kalenderwochen:.....

Ich / Wir ermächtige/n die Gemeinde Rheinhausen, die für den oben angegebenen Zeitraum anfallende Kostenbeteiligung in Höhe von 25 Euro pro Kind und Woche im Lastschriftverfahren von dem

Konto Nr.: Kontoinhaber:

beim Kreditinstitut: BLZ:

einzuziehen.

Datum, Unterschrift:

35 Jahre KABS

35 Jahre erfolgreiche Stechmückenbekämpfung

Am Freitag, den 11. März konnte die KABS (Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage) auf 35 Jahre erfolgreiche Stechmückenbekämpfung am Oberrhein zurückblicken. Außerdem ist es 15 Jahre her, dass die Firma ICYBAC, die das biologische Bti-Eisgranulat herstellt und somit für die erfolgreiche Schnakenbekämpfung garantiert, von der KABS übernommen wurde. Die KABS beging dieses doppelte Jubiläum mit einem Festakt in der Jugendstilhalle in Philippsburg. Etwa 150 Vertreter von Kommunen, der beteiligten Landesbehörden und -regierungen sowie der Wissenschaft hatten sich in Philippsburg versammelt.

Ins Leben gerufen wurde die KABS 1976 auf Initiative des damaligen Landrats des Kreises Ludwigshafen, Dr. Paul Schädler, der die KABS seit der Gründung als Präsident führt. In seiner Rede hielt Schädler Rückschau auf die Geschichte der KABS und gab einen Ausblick auf ihre zukünftige Entwicklung.

Dabei betonte er, dass die KABS ein einzigartiges Erfolgsmodell ist, bei dem Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit gemeinsam zum Gelingen des Vorhabens beigetragen haben.

Dr. Norbert Becker, Wissenschaftlicher Direktor der KABS, weist in seinen Ausführungen auf die bahnbrechenden Entwicklungen bei der biologischen Stechmückenbekämpfung durch die KABS hin. Seit etwa 100 Jahren versucht man, der Stechmückenplage am Oberrhein Herr zu werden, zunächst durch die Gründung einer „Vereinigung zur Bekämpfung der Stechmücken- oder Schnakenplage“ im Jahr 1911 in Mannheim. Allerdings gab es nur unzureichende Bekämpfungserfolge, bevor die Wissenschaftler der KABS die Biologie der Plageerreger als Grundlage für eine gezielte biologische Bekämpfung erforschten.

Es war ein Glücksumstand, dass im Gründungsjahr der KABS in der Negev-Wüste der *Bacillus thuringiensis israelensis* (Bti) entdeckt wurde, der in den folgenden Jahren von der KABS für die Anwendung erforscht und erfolgreich eingesetzt wurde. Seither ist die KABS ein Pionier der modernen biologischen Stechmückenbekämpfung und verhindert nun seit mehreren Jahrzehnten verheerende Stechmückenplagen, wie sie über lange Zeit vorher die Lebensqualität der Menschen im gesamten Oberrheingebiet beeinträchtigt.

In seinem Grußwort erinnerte sich der Gastgeber, der Philippsburger Bürgermeister Stefan Martus daran, dass auch er noch in seiner Jugend von Schnaken belästigt wurde und äußerte große Dankbarkeit für die Arbeit der KABS. Der Altbürgermeister von Philippsburg, Fritz Dürrschnabel, der auch zu den Initiatoren der Aktionsgemeinschaft zählt und gerade in den Anfangsjahren die KABS mit großer Aktivität unterstützt hat, erzählte, dass er noch am Abend seiner Wahl von seiner Frau gedrängt worden war, etwas gegen die Schnakenplage zu unternehmen, und er dies, zum Teil gegen heftige Widerstände, auch getan hat.

Auch der Vizepräsident der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Ralf Neumann, lobte die Arbeit der KABS und betonte die Wichtigkeit der Schnakenbekämpfung auch im Hinblick auf die wirtschaftliche Struktur der Oberrheinregion.

In seinem Festvortrag erläuterte Prof. Dr. Dr. h. c. Volker Storch (Universität Heidelberg) das Thema „Wissenschaft im Dienste der Allgemeinheit“ am Beispiel der KABS.

Die Veranstaltung wurde moderiert vom Vizepräsidenten der KABS für Hessen, Herrn Klaus Horst. Im Schlusswort zog der Vizepräsident der KABS für Baden-Württemberg, Herr Bürgermeister Hartwig Rihm (Au am Rhein) eine abschließende Bilanz.

Uwe Engel



Seniorenbüro informiert:

Vortragsreihe: Sicherheit im Alter

„Sicherheit im Alter“ ist das Thema einer Vortragsreihe mit insgesamt vier Veranstaltungen im April in Herbolzheim, Kenzingen, Weisweil und Rheinhausen. Die Vorträge richten sich an ältere Menschen und haben verschiedene Themen zum Inhalt. Am **Dienstag, 05. April 2011 geht es Bürgerhaus in Rheinhausen (15 bis 16.30 Uhr)** um Senioren als Opfer von Straftaten. Kriminalhauptkommissar Walter Roth gibt Tipps gegen Taschendiebstahl, gegen Betrüger bei Haustürgeschäften, wie man Trickdiebe oder falsche Amtspersonen erkennt und was bei Kaffe- und Werbefahrten zu beachten ist. Am **Mittwoch, 06. April 2011 (von 15 bis 16.30 Uhr)** stehen im Torhaus in (Hauptstraße 60) „Arzneimittel im Straßenverkehr“ auf dem Programm. Apothekerin Friederike Habighorst-Klemm aus Emmendingen erklärt, wie Medikamente negative Auswirkungen auf das Verhalten im Straßenverkehr haben und was bei der Einnahme von Medikamenten zu beachten ist.

Auf die weiteren Veranstaltungen am 12. April 2011 in **Weisweil** zum Thema „Risiken im Internet“ mit der Polizei und am 13. April in **Kenzingen** mit der Straßenverkehrswacht zum Thema „Mobilität mit dem Auto erhalten“ wird im nächsten Mitteilungsblatt ausführlich hingewiesen.

Die Vortragsreihe ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von Kreissenioresrat, Kreisverkehrswacht Emmendingen, Landesapothekenverband, Polizeidirektion Emmendingen, Stadtseniorenrat Emmendingen Kreissenioresbüro des Landratsamtes sowie der Volkshochschule Nördlicher Breisgau. Der Eintritt zu den Vorträgen ist frei.

Infos und Ausstellung über Zecken im „Haus am Festplatz“

Der Landkreis Emmendingen zählt zu den ausgewiesenen Risikogebieten für die von Zecken übertragene Hirnhautentzündung FSME. Neben der FSME können Zecken auch Borreliose übertragen. Die FSME wird durch ein Virus, die Borreliose durch ein Bakterium verursacht. Beide Infektionen können zur Entzündung der Hirnhäute, des Gehirns, der Nerven und des Rückenmarks führen. Gegen FSME schützt eine Impfung. Sie wird allen Menschen empfohlen, die in einem FSME-Risikogebiet leben oder dorthin verreisen und die sich gern in der freien Natur aufhalten und somit leicht mit Zecken in Berührung kommen können. Nicht nur beruflich gefährdete Gruppen wie Förster, Waldarbeiter oder Landwirte sind betroffen: 90 Prozent der an FSME-erkrankten Personen infizierten sich bei Freizeitaktivitäten. Für einen vollständigen Impfschutz braucht man drei Tei-

limpfungen. Nach der dritten Injektion sollte die erste Auffrischung nach drei Jahren erfolgen, die weiteren alle drei bis fünf Jahre. Über Zecken, Anzeichen einer Infektion, über die Impfung und Vorbeugung informiert vom 06. bis 21. April 2011 eine Ausstellung im „Haus am Festplatz“ des Landratsamtes Emmendingen. Zu sehen sind großformatige Infotafeln, Schaukästen, Filme und Animationen sowie echte Zecken unter dem Bino-kular. Die Ausstellung ist während der üblichen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Montag, Dienstag und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr, Donnerstag von 14 bis 18 Uhr) zu sehen. Am Dienstag, den 12. April bietet das Gesundheitsamt von 14 bis 15.30 Uhr auch eine öffentliche Führung durch die Ausstellung an.

Grünschnittabgabe jetzt auch nach Feierabend

Der Service auf den zentralen Grünschnittsammelplätzen im Landkreis wird ausgeweitet. Von April bis September sind die Grünschnittplätze in Denzlingen, Elzach, Emmendingen, Endingen, Herbolzheim, Kenzingen und Waldkirch künftig zusätzlich am Mittwochabend von 16 bis 20 Uhr geöffnet. Damit besteht in der „Gartensaison“ auch unter der Woche die Möglichkeit, Grünschnitt und Gartenabfälle anzuliefern. Die neuen Anliefermöglichkeiten nach Feierabend ergänzen die ganzjährigen Öffnungszeiten, die weiterhin jeden Freitagnachmittag von 13 bis 17 Uhr sowie jeden Samstagvormittag von 9 bis 13 Uhr bestehen bleiben. Die zentralen Grünschnittplätze können von allen Bürgern und Bürgern aus dem Landkreis Emmendingen genutzt werden.

Broschüre über Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche

Freizeiten, Ferienbetreuungsangebote und Ferienspielaktionen der Gemeinden für die Ferien im Jahr 2011 hat die Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen in einer Broschüre zusammengestellt. Sie enthält eine Fülle von Vorschlägen verschiedener Veranstalter für Freizeiten in der Region, in Deutschland und im europäischen Ausland. Außerdem sind Möglichkeiten der Ferienbetreuung sowie eine Übersicht der Ferienspielaktionen der Gemeinden im Landkreis Emmendingen aufgeführt. Die Broschüre ist in der Kreisjugendarbeit im Landratsamt Emmendingen (Telefon 07641 451333 und 451337, E-Mail: kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de) erhältlich.

Gemüse des Monats April: Bärlauch und Spinat

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen- Hochburg stellt in einer Kochkursreihe regelmäßig das Gemüse des Monats in den Mittelpunkt. Im April sind dies Bärlauch und Spinat. Bei einem Kochkurs am Montag, 11. April 2011 im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum werden von 19.30 bis 22.00 Uhr leckere Rezepte zubereitet und verkostet. Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon

07641 4519110 und per E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de

Kinderkochkurs zum Thema „Ostern“
 „Bei Bugs Bunny zu Besuch“ – unter diesem Motto veranstaltet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen Kochkurs für Kinder von acht bis zwölf Jahren. Am Dienstag, 12. April 2011 wird dabei von 15 bis 18 Uhr in der Küche des Bildungszentrums ein Osterfrühstück zubereitet. Die Kursgebühr beträgt 6 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel. Bitte Schürzen und Plastikkübel zum Mitnehmen der Reste mitbringen. Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Telefon 07641 451-9110 und per E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-emmendingen.de
 Der Kochkurs wird im Rahmen der Initiative „Komm in Form“ durch das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg gefördert. Veranstalter ist das Landwirtschaftsamt Emmendingen in Kooperation mit dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen sowie der Emmendinger und Waldkircher Tafel.

Bundesagentur für Arbeit Fragen zur Bewerbung stellen - im planet-chat

Am 4. und 5. April 2011 ist auf www.planet-beruf.de wieder Chat. Von 14 bis 16 Uhr können Schülerinnen und Schüler an beiden Tagen online ihre Fragen zur Bewerbung stellen. Expertinnen und Experten aus der Agentur für Arbeit und der Wirtschaft antworten.

Thema am Montag:
Bis jetzt noch keinen Ausbildungsplatz gefunden – was kann ich tun?
 Das Thema am Montag, den 4. April, richtet sich an alle Jugendlichen, die bisher noch keine Zusage für einen Ausbildungsplatz haben. Sie können sich bei den Experten Rat holen, wie es nach dem Schulabschluss weitergehen kann.

Thema am Dienstag: Das Vorstellungsgespräch – was muss ich beachten?

Am Dienstag, den 5. April, dreht sich im Chat alles ums Vorstellungsgespräch. Die Experten können dann z.B. gefragt werden, mit welchem Verhalten Bewerber/innen gut ankommen und worauf Personalverantwortliche achten.

Teilnahme
 Am planet-chat kann teilnehmen, wer an den Chat-Terminen zwischen 14 und 16 Uhr das Portal www.planet-beruf.de besucht und sich unter der Rubrik BEWERBEN » Expertentipps & Erfahrungen » planet-chat für den Chat anmeldet.
 Nach der Registrierung gelangt man in den Chatroom und kann seine Fragen stellen. Die Fragen und Antworten jedes Chat-Tages werden protokolliert. Sie können auch außerhalb der Chat-Zeiten nachgelesen werden.

Deutsches Rotes Kreuz

Dienstabend
 Der nächste Dienstabend findet am 07.04.2011 von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Herbolzheim statt.

Wochenmarkt in Rheinhausen



immer freitags von 14.30 bis 18.00 Uhr

FUNDSACHE

★ 2 Geldbeutel

*Herzliche
 Glückwünsche
 für unsere Jubilare*

Nachträglich zum 29. März 2011

Herrn Ernst Meier
 Kirchstraße 22
zum 85. Geburtstag

Am 5. April 2011
 Frau Emma Zehnle
 Kirchstraße 85
Zum 91. Geburtstag

Den Jubilaren wünschen wir für das neue Lebensjahr vor allem Gesundheit und Wohlergehen.

Dr. Jürgen Louis
 Bürgermeister



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Ulrich und Achatius Rheinhausen

**Gottesdienstordnung
 vom 02.04. bis 10.04.2011**

Freitag, 01.04.

14.00 Uhr St. Achatius Rosenkranz
 19.00 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier, Frauenmesse, Kollekte Peru - Mit besonderem Gedenken an: Rosa Wild, Gertrud Duri und alle Verst. der Frauengemeinschaft - Karl, Josef und Maria Ansel - Karl und Berta Burger, geb. Ansel, Söhne Karl und Josef - Maria Burger, geb. Franz - Meinrad u. Ingrid Burger, geb. Weichner-
Samstag, 02.04.
 17.00 Uhr Glocken läuten **den 4. Fastensonntag, Laetare** ein

19.00 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier mit besonderem Gedenken an: Anna u. Josef Maurer, Zimmermeister - Hilde und Robert Kaiser, deren Eltern, Geschwister, Schwäger, Bernadette und Edith - Anna Zängle, geb. Weis - Wolfgang Gass u. Eltern-
Sonntag, 03.04.

10.00 Uhr St. Achatius Eucharistiefeier mit besonderem Gedenken an: lebende und verst. Angeh. einer Familie
 14.00 Uhr St. Ulrich Rosenkranz
 19.00 Uhr St. Ulrich Auszeit mit Jesus
Montag, 04.04.
 10.30 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier (für die armen Seelen)

Dienstag, 05.04.

19.00 Uhr St. Achatius Eucharistiefeier, Frauen u. Müttermesse, Kollekte für Tschad. Mit besonderem Gedenken an: Fritz und Rosa Maurer - Familie Johannes Bauer - Zur immerwährenden Hilfe - In einem Anliegen
Mittwoch, 06.04.
 19.00 Uhr St. Ulrich Fastenandacht
Donnerstag, 07.04.
 Frühjahrskonferenz des Dekanats ganztags
Freitag, 08.04.
 10.30 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier, Frauen u. Müttermesse, Kollekte für Mathigiri (zur Mutter von der immerwährenden Hilfe)
 14.00 Uhr St. Achatius Rosenkranz

Samstag, 09.04.

17.00 Uhr Glocken läuten **den 5. Fastensonntag** ein

19.00 Uhr St. Ulrich Eucharistiefeier, (Miserere Kollekte), mit besonderem Gedenken an: Hermann Weis (2. Opfer); Eltern, Schwiegereltern - Gertrud Weis, Eltern und Geschwister - für die armen Seelen - Edith, geb. Duri, Arnold Duri - Roswitha und Horst Künstle u. alle Angeh. - Hermann Zeiser und Angeh. - Anton Kocon (anl. 100. Geb.) - Josef und Maria Moser, geb. Weis u. Angeh. - Franz u. Mathilde Blank, geb. Moser u. Angeh. - Eine verst. Mutter u. Angeh.

Sonntag, 10.04.

10.00 Uhr St. Achatius Eucharistiefeier (Miserere Kollekte)

14.00 Uhr St. Ulrich Rosenkranz

19.00 Uhr St. Ulrich Konzert mit den Kirchenchören St. Ulrich und Münchweiler mit großem Orchester der Musikhochschule Freiburg, Leitung: Marcio da Silva

Beichte/Sakrament der Versöhnung

Das Sakrament der Versöhnung wird nach Vereinbarung gespendet

Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro ist geöffnet:
Mo., Di., Mi., Fr.

von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Do. von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Tel.: 07643 308, Fax: 07643 913481

Email:

Kath.Pfarramt.Rheinhausen@t-online.de

Wir sind online: www.kath-rheinhausen.de

Sozialstation St. Franziskus – Unterer Breisgau

Wir sind Träger der Sozialstation St. Franziskus – Unterer Breisgau, Herbolzheim: erreichbar unter Telefon 07643 913080 oder 913081, Fax: 07643 913082



Hauptstr. 69
79336 Herbolzheim
Tel.: 07643 936490
Fax: 07643 936491
www.weltladen-herbolzheim.de
info@weltladen-herbolzheim.de



Kath. Öffentliche Büchereien:

Öffnungszeiten im Bürgerhaus:

Di, 16.00 - 17.30 Uhr und am

Do, 17.30 Uhr - 18.30 Uhr.

Zur Neueröffnung halten wir eine Vielzahl neuer Bücher für alle Altersgruppen, CDs, Spiele und Zeitschriften bereit.

Büchereikino:

Am Dienstag, 5. April um 16.30 Uhr sind alle Kinder zum Bilderbuchkino (Thema Ostern) im Bürgerhaus eingeladen.

Fahrt nach Taizé

Auch in diesem Jahr haben Firmanden und Jugendliche unserer Pfarrei die Möglichkeit,

in der Gruppe nach Taizé zu fahren und dort die Gemeinschaft zu erleben.

Termin: 2. – 5. Juni 2011

Interessierte Firmanden, aber auch Jugendliche, die sich der Fahrt der Firmanden anschließen möchten, sind herzlich eingeladen.

Anmeldeformulare für diese Fahrt liegen in den Schriftenständen der Kirchen aus.

Es sind noch Plätze frei!

**FRAUENGEMEINSCHAFTEN
Oberhausen
u. Niederhausen**

Am Sonntag, dem 3. April 2011 ist im Bürgerhaus „Tag der offenen Tür“. Die Frauengemeinschaften Oberhausen und Niederhausen werden mit Kaffee und Kuchen bewirten. Der Erlös hieraus wird für die neue Bücherei (Innenausstattung) verwendet.

Hierzu benötigen wir Hilfe, besonders mit Kuchen Spenden.

Wer bereit ist einen Kuchen zu spenden, möchte sich bitte bis zum Freitag, 1. April bei Frau Anneliese Burger, Tel. 6508 oder bei Frau Elli Grösch, Tel. 5314 melden.

Eltern-Kind-Gruppe in Niederhausen:

Mütter bzw. Väter mit Kindern von 6 Monaten bis 3 Jahren treffen sich regelmäßig am Dienstag von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Pfarrheim Niederhausen zum gemeinsamen kennenlernen, reden, singen, spielen, ... Wer mitmachen möchte, kann gerne einmal vorbeischauen. Ansprechperson: Andrea Hensle, Tel. 6686

Frauentreff:

Am Donnerstag den 07.04.2011 treffen wir uns um zum Schwimmen nach Bad Krozigen zu fahren. Abfahrt ist um 18.00 Uhr beim Alten Rathaus in Niederhausen. Alle Frauen die Lust haben zum Schwimmen sind herzlich eingeladen.

Bis dann Ulrike Hödle.

Einen gesegneten Sonntag und

eine gute Woche wünschen:

Maria Christ, Gem.ref.

Andreas Mair, Pfr.

Geistliches Konzert

der Kirchenchöre Oberhausen St. Ulrich und Münchweiler

Das 1150 Jahr Jubiläum der Gemeinde Rheinhausen ist für den Kirchenchor Oberhausen St. Ulrich Anlass, zu einem besonderen Konzert mit geistlicher Musik in die Pfarrkirche Oberhausen einzuladen. Unter der Leitung von Marcio da Silva wird gemeinsam mit dem Kirchenchor Münchweiler und dem Hochschulorchester OrQuesta u.a. die 8-stimmige Messe von Imant Raminsh, das Te Deum von J. Haydn und vom Orchester die Beethoven Sinfonie Nr. 1 auf-

geführt. Der Kirchenchor St. Ulrich lädt die Bevölkerung sehr herzlich zu diesem in der Region sicherlich außergewöhnlichen Konzert ein.

Der Eintritt ist frei, Spenden zur Deckung der Unkosten sind willkommen.

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde Rheinhausen

Katholisches Bildungswerk Rheinhausen

Vortrag „Orchideen - „Königin“ mit ein-drucksvoller Blütenpracht

Die Orchidee ist eine weltweit verbreitete Pflanzenfamilie. Sie wird für ihre Schönheit bewundert und deshalb gerne als „Königin der Blumen“ bezeichnet.

Die Gärtner und Floristin Tina Speitel aus Kenzingen wird in ihrem Vortrag über Orchideen vor allem Fragen rund um diese besondere Blume, vor allem Fragen zur Pflege, Standort, Schädlingsbefall, und vielem mehr referieren.

Termin: Donnerstag 14. April 2011

19.30 Uhr im Pfarrheim Niederhausen

Ostereier färben mit Naturfarben und Gräser:

An diesem Abend gestalten wir wunderschöne Ostereier mit Pflanzenfarben (Rotholz, Blauholz, Gelbholz) gefärbt und mit Ornamenten von Gräser und Blätter abgedruckt. Alle Materialien sind von „Mutter Natur“ und lassen das Osternest zum „Hingucker“ werden.

Der Kurs findet am Donnerstag, den 14.04.2011 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Oberhausen unter der Leitung von Ulrike Lienhart statt.

Kursgebühr Euro 8,00 + geringe Materialkosten.

Anmeldung unter 07643 4529

Osterdekoration für zu Hause

Mit Naturmaterialien wie Buchs, Zweigen, Ästen usw. fertigen wir Dekoratives für das Frühjahr und Ostern.

Der Kurs findet am Donnerstag, den 07. April 2011 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Oberhausen statt.

Kursgebühr Euro 10,- + geringe Materialkosten.

Die Leitung hat Iris Luem. Anmeldung unter U. Lienhart 07643 4529

Kinderkurs: Kleine Ostergeschenke gestalten

In diesem Kurs filzen wir Osterhäschen, (Naddelfilzen) und gestalten daraus kleine Ostergeschenke.

Der Kurs findet am Donnerstag, den 14. April 2011 von 15:00 bis 16:30 Uhr im Pfarrsaal Oberhausen statt, für Kinder im Alter zwischen 5 + 8 Jahren.

Kursgebühr Euro 8,- + geringe Materialkosten.

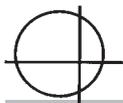
Die Leitung hat Iris Luem. Anmeldung unter U. Lienhart 07643 4529

Frühlingskräuterkochtag

Sie wachsen alle in unseren Gärten, auf den Wiesen und im Wald: Die ersten Kräuter mit richtig viel Power, die uns gut tun und Kraft

geben, uns entgiften und mit wertvollen Mineralien und Vitaminen wieder auffüllen. Ich will sie in die Welt der Frühlingskräuter entführen, wir werden zusammen auf die Wiese gehen und die Pflanzen sammeln und ich werde Ihnen über Heilwirkungen erzählen. Danach stärken wir uns mit einem kleinen vorbereiteten Imbiss und Kräuter-Trank und dann werden wir aus den gesammelten Kräutern leckere, gesunde Köstlichkeiten kochen und zusammen genießen, z.B. Gründonnerstagsuppe (reinigt Geist und Körper), Wildkräuterpesto, Löwenzahnrisotto, Brennessellasagne u.v.m. Lassen sie sich überraschen von der Vielfalt der Natur.
 Termin: Samstag, 16.04.2011, von 10:00 Uhr – 16:30 Uhr
 Ort: Schule Oberhausen

Kursleitung: Renate Wild, Heilpflanzenfachfrau
 Kursgebühr: 50 Euro Materialkosten: ungefähr 8 Euro
 Anmeldung bei: Ulrike Lienhart, 07643/4529



ALTENWERK NIEDERHAUSEN

Das Altenwerk Rheinhausen – Niederhausen trifft sich am 12. April zur Besichtigung der Firma Gütermann.

Abfahrt ist um 13:00 Uhr beim Alten Rathaus in Niederhausen. Anmeldung ist unter der Tel.: 07643 4324 erforderlich.

Der Altenrat



EV. KIRCHENGEMEINDE WEISWEIL

GOTTESDIENSTE:

Sonntag, den 3. April - Lätare

9.30 h Gottesdienst mit Frau Prädikantin Yvonne Transier-Lang aus Königshausen
 10.30 h Kindergottesdienst im Gemeindehaus
 Die Kollekte am Ausgang ist am Sonntag Lätare für arme Kinder im Rhein-Neckarkreis bestimmt, die gemeinschaftlich von Diakonie und Caritas gefördert werden sollen. Das Opfer beim Lied vor der Predigt geben Sie dagegen für unsere eigene Gemeinde.

Gemeindekreise im Gemeindehaus:

Montags um 19.00 h trifft sich alle 14 Tage der Frauenkreis, das nächste Mal am 4. April, danach am 18. April.

Dienstags verleiht von 17-18.00 h die Gemeindebücherei

Dienstags probt um 19.45 h der Kirchenchor.

Mittwochs ist Konfirmandenunterricht: Die erste Gruppe trifft sich um 15.00 h, die zweite um 16.35 h.

Freitags trifft sich um 10.00 h die Krabbelgruppe für Kleinkinder mit Müttern oder Vätern.

Montags um 14.30 h lädt der Evangelische Verein für Innere Mission Augsburgischen Bekenntnisses zum Bibelgesprächskreis ein. Kontakt können Sie aufnehmen mit Herrn Prediger Christoph Hauth (Tel. 07641 9360640) oder mit Familie Baumann (Tel. 07646 271).

Nachrichten aus dem Pfarramt:

Das Pfarramt Weisweil hat die Telefonnummer 07646 216 und als Fax-Nummer 07646 218566. Die Adresse ist Hinterdorfstraße 2 in Weisweil.

Die Sekretärin, Frau Schmidt, ist im Büro erreichbar am Montagnachmittag von 15 - 18.00 h und am Mittwochmorgen von 9-12.00 h.

Der Wochenspruch für den Sonntag Lätare sowie für die ihm folgende Woche heißt:

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es ein einzelnes Korn; wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.“ Johannes 12,24

*

Der Kirchengeräte und die Pfarrerinnen, Frau Pitzke, grüßen Sie und Euch in den drei Dörfern unserer Gemeinde herzlich. Wir wünschen allen eine gesegnete Passionszeit und Freude am Frühling!

Kindersachen



Flohmarkt

Sonntag, den 17. April 2011

13-16 Uhr

Im Hof des Kindergartens St. Johannes Bosco
 In Niederhausen (Rheinhausen).

Bei schlechtem Wetter findet der Flohmarkt in der Halle in Oberhausen statt.

Tische werden gestellt, Gebühr pro Platz 6,- € und ein selbstgebackener Kuchen.

Für Kinder besteht die Möglichkeit Sachen auf einem Teppich im Sportraum anzubieten, Gebühr 2,- €.

Der Elternbeirat bewirbt mit Kaffee und Kuchen.

Anmeldung bei

Andrea Hensle Tel.07643-6686





DIE RHEINHAUSER VEREINE BERICHTEN

VdK Rheinhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung
am 6.04.2011, 20 Uhr, im Gasthaus Hir-
schen in Niederhausen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassenführerin
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung der Kassenführerin
7. Entlastung des Vorstands
8. Grußworte / Ehrungen
9. Wahl eines Wahlleiters
10. Wahl des 1. Vorsitzenden
11. Wahl der Schriftführerin
12. Wahl der Rechnerin
13. Wahl der Frauenvertreterin
14. Wahl von 4 Beisitzer/innen
15. Wahl von 2 Kassenprüfern

Zu der Versammlung sind alle Mitglieder und
Interessierte eingeladen.

Der Vorstand: Franz Bußhardt



FREUNDESKREIS RHEINHAUSEN- WISLA E. V.

Tag der offenen Tür im Bürgerhaus Einladung zum Mittagessen

Der Freundeskreis bewirbt am „Tag der offe-
nen Tür“ im Bürgerhaus, Hauptstr. 95, am
Sonntag, den 3. April ab 11.30 Uhr.

Unser Angebot für Sie:
Wildschweingulasch mit Spätzle und Prei-
selbeeren

Der Freundeskreis Rheinhausen – Wisla
e.V. und unsere Gäste aus Wisla freuen sich
auf Ihren Besuch!

Bernd Maurer, 1. Vors.



ANGELVEREIN RHEINHAUSEN

Generalversammlung

Am Freitag, den 15.4.2011, findet um 19.30
Uhr die Generalversammlung des Angelver-
eins statt. Wünsche und Anträge zur Gene-
ralversammlung müssen schriftlich beim 1.
Vorstand Herrn Maurer eingereicht werden.
Bitte Stundennachweiskarten für 2010 abge-
ben.



AKKORDEON-CLUB RHEINHAUSEN e.V.

Theaterabend im Bürgerhaus

Der Akkordeonclub Rheinhausen hat das Vergnügen, als erster örtlicher Verein eine
Abendveranstaltung im neuen Bürgerhaus zu veranstalten.
Wir laden die Bevölkerung von Rheinhausen recht herzlich zu unserem mittlerweile 4.
Theaterabend am **Samstag, den 9. April** in den neuen Mittelpunkt Rheinhausens ein.

Unter dem Titel: **Hubertus und der Wunderguru** präsentiert Ihnen die Theatergruppe des
Akkordeonclubs ein fast kriminelles Luststück, bei dem der Lacherfolg garantiert ist.
Weißen Sie gemeinsam mit dem Akkordeonclub die neuen Räumlichkeiten mit einem ver-
gnüglichen Abend ein.

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Die Vorstandschaft*



FREIWL. FEUERWEHR RHEINHAUSEN

Probe der Feuerwehr Rheinhausen

Am Donnerstag, den 07.04. findet um 19:00
Uhr eine wichtige Probe der Einsatzabtei-
lung nach Dienstplan statt. Um pünktliches
und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
Die Alterskameraden sind ebenfalls herzlich
eingeladen.

Thorsten Heckel - Kommandant

**Feuerwehr Rheinhausen sucht eine
Unterstellmöglichkeit für den Zwiebel-
kuchenofen. Info bitte an Komman-
dant Thorsten Heckel, Tel. 932096.**



TUS OBERHAUSEN HANDBALL/TURNEN

TuS-Handballer beim TuS Schutterwald zu Gast - TuS Team nun seit 5 Spielen un- geschlagen

Es war wieder einmal ein Handball-Krimi,
den die rund 400 Handballfans in der Rhein-
matthalle am letzten Wochenende beim
Spiel des TuS Oberhausen gegen den TuS
Altenheim zu sehen bekamen. Nicht der
Gastgeber der TuS Oberhausensen be-
stimmte in der ersten Spielhälfte die Partie.
Die Gäste vom TuS Altenheim machten
gleich von Beginn an mächtig Druck und das
Team um Trainer Frederic Blum hatte viel
Mühe dageganzusetzen. Bereits Mitte der
ersten Halbzeit hatten die Gäste einen 12:8
Vorsprung erzielt, jedoch konnte das
TuS-Team gegen Ende der ersten Halbzeit
immer wieder dagegenhalten und ging nur
mit einem 12:13 Rückstand in die Kabine.
Nach der Pause ein anderes Bild. Der TuS
Oberhausen glich postwendend aus und

hatte meist einen kleinen Vorsprung. Eine
gute Abwehrleistung des gesamten Teams,
sowie eine gut funktionierende Angriffsreihe
mit Clement Martinez, Beni Michel, Philipp
Schollmeyer und ein gut haltender Thorsten
Trahasch waren die Garanten für die Lei-
stungssteigerung. Die Gäste gaben jedoch
nicht auf und konnten die Partie offen halten.
So gelang ihnen kurz vor Spielende noch der
31:31 Ausgleich in einer Partie die zwar hart
aber nicht unfair war.

Torschützen für den TuS: Gerald Gander
3, Benjamin Michel 8, Christian Fischer 6,
Philipp Schollmeyer 6, Benjamin Rollinger
4/3, Clement Martinez 4.

**Am kommenden Samstag, 2.4. muss das
TuS-Team nun beim TuS Schutterwald
antreten. Spielbeginn ist um 19.30 Uhr in
der Mörburghalle in Schutterwald. Viel-
leicht kann das Team um Trainer Frederic
Blum auch bei einem der Meisterschafts-
kandidaten eine Überraschung landen,
nachdem im Hinspiel das Spiel unent-
schieden endete.**

**Hallo TuS – Fans unterstützt das Team in
der Schutterwälder Mörburghalle.**

Weitere Spiele am kommenden Wochen- ende:

Samstag, 2.4.

14.50 SG Köndringen/Teningen Mäd.B
– TuS Mäd.B Ludwig-Jahnhalde
Sonntag, 3.4.

13.30 HG Müllheim/Neuenburg E-Jgd.

– TuS E-Jgd. Sporthalle Bötzingen

14.20 TV Bötzingen E-Jgd.

– TuS E-Jgd. Sporthalle Bötzingen

15.10 TV Bötzingen D-Jgd.

– TuS D-Jgd. Sporthalle Bötzingen

16:00 TV March I

– TuS II Sporthalle March

Ergebnisse vom letzten Wochenende:

TuS Damen – TV Gundelfingen 17:12

TuS- Mäd.B – TB Kenzingen 15:21

HSG Freiburg B-Jgd. – TuS B-Jgd. 22:28

TuS C-Jgd. – TB Kenzingen 28:18

TuS D-Jgd. – HC Emmendingen 23:23

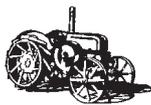
TuS E-Jgd. – Eintracht Freiburg 11:28

Nächstes Heimspiel in der Rheinmatt-halle:
Sonntag, 10.4. um 16:30 Uhr
TuS Oberhausen – TuS Steißlingen

Generalversammlung

Der TuS Oberhausen trifft sich am Freitag den 15. April 2011, um 20.00 Uhr in der Trotte Baumann zur Generalversammlung. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen.

Mit sportlichem Gruß
Die Vorstandschaft



**BULLDOG-UND
 SCHLEPPERFREUNDE
 OBERHAUSEN e.V.**

Am 03.04.2011 findet wieder unser monatlicher Stammtisch ab 10:00 Uhr im Vereinsheim statt.

Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Interessante Themen werden besprochen.



**SG RHEINHAUSEN
 NACHRICHTEN**

Vorschau der Aktiven:

Sonntag, den 03.04.2011

um 15.00 Uhr

SG Rheinhausen I – SV Breisach I

um 13.00 Uhr

SG Rheinhausen II – SV Breisach II

Bitte unterstützen Sie die Mannschaft bei Ihrer kommenden Heimpartie. Wir laden alle Rheinhausener, welche auf der Gewerbeausstellung unterwegs sind ein, sich zu einem Abstecher auf dem **Sportgelände in Niederhausen** einzufinden.

Rückblick der Aktiven:

ASV Merdingen I - SG Rheinhausen I4:2

Tore: Fabian Zehnle per Foulelfmeter, Michael Elison

ASV Merdingen II - SG Rheinhausen II1:0

Beide Mannschaften konnten nicht an die Leistungen der Vorwoche anknüpfen. Die 2. Mannschaft erspielte sich viele klare Torchancen heraus, jedoch mangelte es am Ende an der eigenen Abschlusschwäche. Die Mannschaft ging mit einer verdienten 2:1 Halbzeitführung in die Pause, nachdem Seitenwechsel agierte das Team nicht mehr sondern ließ sich von einem schlagbaren Gegner den Schneid abkaufen.

Vorschau der SG-Jugend:

Freitag, den 01.04.2011

um 17.30 Uhr

D-Jugend SG Rheinhausen – SG Bleichtal

Samstag, den 02.05.2011

um 14.00 Uhr

D 2-Jugend SG Rheinhausen – SG Bleichtal

um 16.00 Uhr

C-Jugend SG Rheinhausen – SG Sasbach

Die Spiele finden auf dem Sportgelände in Oberhausen statt.

TUS OBERHAUSEN ABT. TURNEN

Bitte vormerken:



**Doppelwettkampf der
 Bezirks-/ Verbandsliga
 in der Rheinmatthalle am
 09.04.2011**

Bezirksliga:

TuS Oberhausen – TG Hanauerland II

Verbandsliga

TV Wyhl – TV Obergrombach

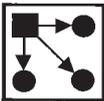
Zeiten:

- Einturnen 15:00 Uhr
- Wettkampfbeginn 16:00 Uhr
- ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

Altpapiersammlung am 09.04.2011

Die 1. und 2. Aktivenmannschaft der SG Rheinhausen sammelt am Samstag, den 09.04.2011 das Altpapier, welches die Bürger von Rheinhausen am Straßenrand platzieren für einen guten Zweck.

Die Einnahmen werden der Kirchengemeinde Rheinhausen für die dortige Caritas-Kasse unter der Obhut von Pfarrer Andreas Mair gespendet. Alle Rheinhausener sind hiermit aufgerufen, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Sortieren Sie deshalb gründlich, Papier erhöht den Spendenbeitrag um ein deutliches mehr als Kartonagen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

FILM-Programm der Löwen-Lichtspiele Kenzingen

vom 1.4. bis 6.4.2011
Telefon 07644 385
www.Kino-Kenzingen.de

Sa+So 17.50 Uhr
Mo 20.15 h
Die 20.15 h
2. bis 5.4.
The King's Speech -6- 118min
3. Wo
(Achtung! Montag, den 4.4.2011 zeigen wir den Film im engl. Original mit dtsh. Untertiteln)

Fr+Sa+So 20.15 h
1.+2.+3.4.
TRUE GRIT -12- 110min
„bes.wertvoll“
(Keine Verlängerung)

Fr bis Mo tägl. 20.30h
1. bis 4.4.
DIE KINDER VON PARIS -12- 120min „bes.wertvoll“

Sa+So 18.00 h
2.+3.4.
DSCHUNGELKIND -12- 132min
„wertvoll“

Fr +Mo 18.15 h
Die 20.00 h
1.+5.4.
GOOD FOOD BAD FOOD – Anleitung für eine bessere Landwirtschaft o.A. 113min

Fr +Mo 18.15 h
Sa 16.00 h
So 14.00 h
SERENGETI -6- 100min
„bes.wertvoll“

So 15.45 h
3.4.
KOKOWÄÄH -6- 126min 9. Wo

Sa+So 16.00 h
2.+ 3.4.
HEXE LILLI – Die Reise nach Mandolan o.A. 91min „wertvoll“ 4. Wo

So 14.00 h
3.4.
RAPUNZEL – Neu verföhnt o.A. 100min „bes.wertvoll“ 4. Wo

Änderungen vorbehalten
In Vorbereitung: ab 7.4. ist **RIO** bei uns täglich im Programm
Demnächst: Fasten auf Italienisch – PINA — Almanyia - Das Schmuckstück



Kleinkunsthöhne DAS ORIGINAL

Kleinkunst im Original.
Ein starkes Stück Kleinkunst.

Der KenzingerOriginalKleinkunstpreis 2011 geht an Max Uthoff

Die Kleinkunsthöhne "Das Original" verleiht den diesjährigen "KenzingerOriginal Kleinkunstpreis" an Max Uthoff für sein fulminantes Kabarett „Sie befinden sich hier“, mit dem er am 30. Januar 2010 sein Publikum in Kenzingen begeisterte. In seinem wilden, satirischen Ritt durch das Leben und die deutsche Parteienlandschaft nahm er pointiert die Politik wie auch das Allzumenschliche aufs Korn. Immer nach der Devise: Wer zuletzt lacht, hat den Witz nicht früher verstanden.

Damit ist Max Uthoff nach den Geschwistern Wollner (Chanson), Georg Lawatsch (Kabarett), Florian Schroeder (Kabarett), dem Duo "Tres bien ensemble" (Chanson), den "First Ladies" (Music&Dance Comedy), Robert Griess (Kabarett), Peter Vollmer (Kabarett) und Thilo Seibel (Kabarett) bereits der neunte Künstler, an den der Kenzinger Kleinkunstpreis verliehen wird. Überreicht wird die Auszeichnung am 24. September, wenn der Preisträger zur Vorpremiere seines neuen Bühnenprogramms im Original in Kenzingen auftreten wird.

Tel. Vorbestellung: Tel/FAX 07643 6154

's Fenster - Kleinkunst in Weisweil

Samstag, 9. April 2011

Beginn: 20:30 Uhr Feuerwehrhaus Weisweil
Schwäbisches Kabarett mit i-dipfele (Sabine Schief und Gesa Schulze-Kahleys)

Gstocher scharf

Was geschieht wenn man vom Hafer gestochen wird? Kann eine Frau eine Wespentaille haben auch wenn sie dem Bienenstich ergeben ist? Würziges und Gepfeffertes liebevoll kess und sexy angerichtet vom lästermäuligen Doppelgespann aus Stuttgart. Den Alltag auf den Punkt gebracht, einfach i-dipfele!

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.fenster-weisweil.de
Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen oder telefonisch unter 07646 541.

Vorverkaufsstellen:

- * Bücherwurm Kenzingen, Tel. 07644 8617,
- * Landhausmode Hirtler Endingen, Tel. 07642 6020,
- * Tourismusbüro Herbolzheim, Tel. 07643 93590,
- * Buchhandlung am Kronenplatz Teningen, Tel. 07641 932050

Imkerverein Nördlicher Breisgau e.V.

Veranstaltungshinweis

Am Donnerstag, den 14. April um 19 Uhr
Monatsinfoabend. Aktuelle Arbeiten am Bienenvolk mit Erfahrungsaustausch und Diskussion.

Veranstaltungsort: Lehrbienenstand in Teningen, Badstraße 1

Wieder Hilfsgütertransport am 12. April 2011

„Helfen statt Wegwerfen“
Endingen. Der 45. Hilfsgütertransport der Hilfsinitiative für Heime in Polen findet am Dienstag,

dem 12. April 2011 von Endingen aus statt. Transportziel ist erneut die landesweite Towarzystwo Przyjaciol Dzieci (Gesellschaft der Freunde der Kinder) mit Sitz in Warschau. Da die Initiative kein Lager hat, können nur folgende dringend benötigte Sachspenden angenommen werden:

Elektro- und Haushaltsgeräte, Gas- bzw. Elektroherde, Kühl- und Tiefkühlgeräte, Waschmaschinen, Bügelmaschinen, Nähmaschinen, Staubsauger, Bügeleisen, Büro- und Schulmaterial, Musikinstrumente, Spielsachen, Hygieneartikel und Windeln, Bettwäsche und Handtücher, Radio- und Fernsehgeräte, Fahrräder und Sportgeräte, Bekleidung für Klein- und Schulkinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

In den Betreuungsstätten der TPD besteht Bedarf an Großküchengeräten jeder Art, Rollstühlen und Rehabilitationsgeräten. Gewünscht werden Kopiergeräte zur Vervielfältigung von Lehr- und Arbeitsmaterial und Faxgeräte zur Erleichterung der Kommunikation.

Für eine allein erziehende Mutter mit vier Kindern suchen die Betreuer der TPD einen Esstisch mit sechs Stühlen, eine Schlafecouch, ein Etagenbett, Kinderzimmermöbel, Kinderschreibtisch mit Stuhl und eine Waschmaschine.

Die Spenden müssen funktionstüchtig und in sauberem Zustand sein. Nähere Informationen geben in Endingen Ingeborg Hojer (07642 7557), in Leiselheim Renate Landerer (07642 2318), in Riegel Marianne Gaber (07642 1047). Bitte rufen Sie an.

Geldspenden für den Transport

Zur Deckung der Transportkosten wird um Geldspenden auf das hierfür eingerichtete Konto „Helfen statt Wegwerfen“, Kto.Nr. 22022286, Sparkasse Freiburg Nördl. Breisgau, BLZ 680 501 01, gebeten.



**Förderverein
Zukunftsenergien
e.V.**

Generalversammlung der SolarRegio Kaiserstuhl e.V.

Der Förderverein Zukunftsenergien, SolarRegio Kaiserstuhl e. V. lädt alle Mitglieder und Interessenten sehr herzlich zur Generalversammlung in den Landgasthof „Alt Wyhl“ nach Wyhl ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch diverse Neuwahlen.

Im Vorfeld der Generalversammlung bieten wir Ihnen einen interessanten Vortrag zum Thema „25 Jahre Tschernobyl und nichts gelernt“. Hierüber wird uns Herr Dr. Georg Löser (Physiker) berichten.

Beginn ist am Freitag, den 08. April 2011 um 19:30 Uhr.



Musik-Initiative Weisweil

Schnell, unbürokratisch und frei von Verwaltung.

Die Musikinitiative Weisweil hat nicht zu viel versprochen, nach einem denkwürdigen Konzertabend in der ev. Kirche. Die Kids haben sensationell gespielt, die Technik hat keine Probleme gemacht, und das Publikum in der überfüllten Kirche hat den sonst üblichen Spendenbetrag auf eine noch nie dagewesene Rekordhöhe getrieben.

(Bisher waren die Spendenbeträge um die 700 Euro). Nachdem nochmals ein Zählappell von der Vereinsrechnerin Gabi Waizmann durchgeführt wurde, können wir die Spendensumme erneut nach oben korrigieren.

2.375,- Euro

Gleich am Montagmorgen, 2 Tage später, wurde die Spende an das Berliner Missionswerk für Matema überwiesen. Das Geld geht an die deutsche Ärztin Heinke Schimanowski, die nun die Ambulanz reparieren lassen kann und Medikamente kaufen.

Die Menschen müssen sehen, fühlen und schmecken, es nachvollziehen können, wofür sie sich finanziell engagieren sollen. Bereits einen Tag nach dem Kammerkonzert in Weisweil kam vom Ärzteteam aus dem **Matema Lutheran Hospital** eine Dankesmail mit dem Wortlaut.

May our Lord bless you richly!

Männer & andere Irrtümer

Eine Gebrauchsanweisung von Michèle Bernier und Marie Pascale Osterrieth

Am Sonntag, den 3. April 2011 um 19 Uhr ist der Bürgersaal des alten Rathaus in Rust Schauplatz einer spritzigen und temperamentvollen One-Woman-Show.

„Le Démon du midi“, wie das Stück im französischen Original heißt, war über viele Jahre ein großer Erfolg in Paris und wurde vom Berliner Tournee Theater bisher in vielen großen deutschen Städten erfolgreich aufgeführt. Hier

spielt nun die Komödiantin **Simone Mutschler** dieses Schauspielsolo.

„**Männer und andere Irrtümer**“ ist ein geschlechterübergreifender Spaß, der einer Komödiantin wie Simone Mutschler auf den Leib geschrieben scheint. In allen Rollen - von der betrogenen Ehefrau über den auf Freiersfüßen wandelnden Ehemann bis zur „guten Fee“, nicht zu vergessen die lieben Freundinnen und potenzielle neue Partner - spielt sie die ebenso komischen wie nachdenklich stimmenden „Szenen einer Ehe“.

Termin: Sonntag 3. April 2011

Ort: Bürgersaal altes Rathaus Rust

Beginn: 19 Uhr, Einlass: 18 Uhr

Eintrittspreis: 10,- Euro

Veranstalter: Kulturkreis der Gemeinde Rust



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Noch freie Ausbildungsplätze für 2011!

2 Jahre Berufsfachschule sowie 1 Berufspraxisjahr qualifizieren Sie zum/r staatl. anerk. Haus- und Familienpfleger/in

Der Beruf der Familienpflegerin ist ein moderner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglingspflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten Sie in Feldern der klassischen Familienpflege, Kinder- und Jugendhilfe z.B. Mutter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie der Alten- und Behindertenhilfe.

Wiedereinstieg -Berufseinstieg in den Beruf der Familienpflegerin/er

Wir bieten die Ausbildung auch in verkürzter Form für Frauen und Männer in der mittleren Lebensphase an.

Wie sieht das aus? Sie nehmen 1 Jahr am Vollzeitunterricht teil. Anschließend absolvieren Sie ein Berufsanererkennungsjahr. Sie erhalten ein monatl. Praktikantengehalt.

Voraussetzungen: Sie haben einen anerkannten Beruf in der Hauswirtschaft, Pflege oder Pädagogik, oder Sie sind mindestens 25 Jahre alt und haben mindestens 6 Jahre einen Mehrpersonenhaushalt geführt.

Infos über www.familienpflegeschule.de
Schriftl. Bewerbungen an: **Familienpflegeschule Freiburg**, Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg

Gewerbe Akademie Freiburg

Auswertung mit DATEV richtig interpretieren

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 5. April ein Seminar „DATEV lesen und richtig interpretieren“ an. Die betriebswirtschaftliche Auswertung der DATEV ist zum einen die Summe Ihrer buchhalterischen Daten und zum anderen eine wichtige Grundlage Ihrer unternehmerischen Entscheidungen.

Die Teilnehmer lernen, wie Daten richtig interpretiert werden und welche Rückschlüsse sie aus dem betrieblichen Geschehen ziehen können.

Zu den Inhalten zählen die Gliederung des Jahresabschlusses, das Unterscheiden der Kontenrahmen und Kontenklassen, Aufbau der Betriebswirtschaftlichen Auswertung und deren Aussagegewert. Liquiditätskennzahlen und cash-flow / Kapitaldienstgrenze gehören ebenso mit ins Themenfeld. Das Seminar wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.

Alle Möglichkeiten des Internets sicher nutzen

Das Modul zwei der Ausbildung zum/ zur Assistent/in Bürokommunikation ab dem 5. April an der Gewerbe Akademie Freiburg vermittelt Basiswissen rund um die Welt des Internets. Neben den Grundbegriffen wird das Recherchieren im Internet geübt. Außerdem erfahren die Teilnehmer, wie sie eine Mail-Adresse anlegen oder Downloads vornehmen können. Auch die

Themen Einkäufe, Onlinebanking und alle Details zur Sicherheit werden ebenfalls weiter gegeben.

Dieser Fachkurs ist zertifiziert und kann durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Zudem werden Zuschüsse aus dem Europäischen Sozialfonds gewährt. Hierzu und zu Kursinhalten erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg weitere Informationen unter Telefon 0761 152500.

Neuapostolische Kirche

Herbolzheim, Steigstraße

Sonntag 03.03.2011

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 06.04.2011

20.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 09.04.2011

09.30 Uhr – 16.00 Uhr „Frühjahrsputz Kirchengelände“

10.00 Uhr Kinderchorprobe in Offenburg

Sonntag 10.04.2011

09.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 11.04.2011

20.00 Uhr Chorprobe

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind interessierte Mitbürger/innen jederzeit herzlich willkommen.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne beim Gemeindevorsteher H. Kussin, Tel. 07643 8688.

Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie auch im Internet:

www.nak-offenburg.de, www.nak-sued.de,

www.nak.org

Ende des redaktionellen Teils